

Organisation/Anmeldung

Veranstalter

ILS – Institut für Landes- und
Stadtentwicklungsforschung gGmbH
Brüderweg 22 - 24
44135 Dortmund

Kontakt/Information

Mona Wallraff
Tel.: +49 (0)231 9051 - 141
E-Mail: mona.wallraff@ils-forschung.de

Anmeldung/Organisation

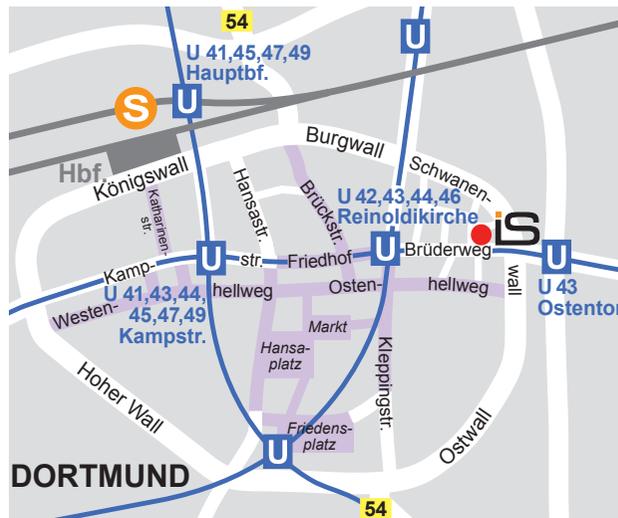
Katinka Gehrig-Fitting
Tel.: +49 (0)231 9051 - 205
E-Mail: katinka.gehrig-fitting@ils-forschung.de

Eingeladen sind Referent/-innen und Diskussionsteilnehmer/-innen aus Praxis und Forschung.

Anmeldeschluss ist der **9. Februar 2018**. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung per Mail an katinka.gehrig-fitting@ils-forschung.de.

Die Teilnahme an der Werkstatt ist kostenlos.

Partner im transdisziplinären Verbundprojekt:



Wegbeschreibung

Veranstaltungsort

ILS – Institut für Landes- und
Stadtentwicklungsforschung
Brüderweg 22 - 24
44135 Dortmund

Mit dem ÖPNV

Ab Dortmund Hauptbahnhof fahren Sie eine Station mit den U-Bahn-Linien U41, 45, 47 oder 49 bis Haltestelle Kampstraße und steigen dort in die Linien U43 oder 44 Richtung Wickede/Westfalenhütte um. Dann fahren Sie eine Station bis Haltestelle Reinoldikirche. Das ILS befindet sich in 200 Meter Entfernung auf der linken Seite des Brüderwegs.

Zu Fuß

Vom Hauptbahnhof ist das ILS in maximal 15 Minuten auch problemlos zu Fuß erreichbar (siehe Karte).

Park & Ride

Hinweise finden Sie unter:
www.vrr.de/de/fahrten/haltestelle/stellplatzangebot/



2. Werkstatt

Konzeptentwicklung „Kommunale Labore sozialer Innovation“

22. Februar 2018
11:00 bis 16:15 Uhr
Dortmund



2. Werkstatt: Konzeptentwicklung „Kommunale Labore sozialer Innovation“

Sie möchten wissen, wie auch Sie Kommunale Labore sozialer Innovation in Ihrer Kommune entwickeln können? Dann werden Sie Teil unserer Werkstattreihe!

Aufbauend auf der ersten Werkstatt wird die konkrete Konzeptentwicklung von KoSI-Labs skizziert. Es werden mögliche Anforderungen, Aufgaben und Strukturen erläutert sowie die Einbeziehung von unterschiedlichen Akteuren (Zivilgesellschaft, Verwaltung, Politik etc.) diskutiert.



Kommunale Labore sozialer Innovation - „KoSI-Labs“

Kommunale Labore sozialer Innovation sind neuartige, offene Institutionen der kollaborativen Bearbeitung von Schlüsselproblemen kommunaler Entwicklung. Sie eröffnen Räume und Ressourcen für Teams aus Verwaltung, Politik, Wirtschaft, Bürgerschaft und Forschung mit dem Ziel, ein Innovationsmilieu zu schaffen.

Die Akteure entwickeln gemeinsam „auf Augenhöhe“ neue soziale, praxisnahe Lösungen für die komplexen, dynamischen Herausforderungen einer Kommune z.B. im Umgang mit dem demografischen Wandel.

Kommunale Labore sozialer Innovation versprechen neue Potenziale für Kommunen, um die gesellschaftlichen Herausforderungen zu bewältigen und ihren Weg zu einer nachhaltigen Stadtgesellschaft aktiv zu gestalten.



Projektzielsetzung „KoSI-Lab – kommunale Labore sozialer Innovation“

Im Projekt „KoSI-Lab – Kommunale Labore sozialer Innovation“ haben sich die Städte Dortmund und Wuppertal das Ziel gesetzt, gemeinsam mit engagierten Akteuren der Stadtgesellschaft Innovationen für kommunale Herausforderungen zu nutzen. Strategien und konkrete Vorhaben werden in neuen, sozialen Laboren – sogenannten „KoSI-Labs“ – entwickelt. So entstehen Prototypen für nachhaltige Kooperationsmodelle und Unterstützungsstrukturen zwischen Verwaltung und Zivilgesellschaft auf kommunaler Ebene.

Werkstattzielsetzung

- Sie möchten erfahren, welchen Beitrag KoSI-Labs bei der Bewältigung aktueller sowie zukünftiger kommunaler Herausforderungen (z.B. demografischer Wandel) leisten können?
- Sie wollen erfahren, wie KoSI-Labs konzeptionell entwickelt werden?
- Sie fragen sich, wie die Einbindung der Zivilgesellschaft, Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Forschung bei der Konzeptentwicklung gelingt?

Das BMBF fördert das Projekt „KoSI-Lab – kommunale Labore sozialer Innovation“ im Rahmen von „Kommunen innovativ“.



Programm

- 11:00 Begrüßung**
Ralf Zimmer-Hegmann,
ILS – Institut für Landes- und
Stadtentwicklungsforschung
- 11:15 Einführung**
Jürgen Schultze, Sozialforschungsstelle –
Technische Universität Dortmund
- 11:30 Input-Vorträge**
- Erfahrungen aus Dortmund
Dr. Arne Elias, Wirtschaftsförderung Dortmund
- Erfahrungen aus Wuppertal
Clara Utsch, Stadt Wuppertal
- 12:45 Mittagsimbiss**
- 13:30 Parallele Arbeitsgruppen**
- 15:15 Kaffeepause**
- 15:30 Fazit und Ausblick**

Werkstattreihe

Die Werkstatt ist Teil einer vierteiligen Werkstattreihe zum Thema Labore sozialer Innovation. Die weiteren Werkstätten werden sich mit folgenden Themen beschäftigen:

1. Werkstatt: Grundlagen
2. Werkstatt: Identifizierung
3. Werkstatt: Aufbau
4. Werkstatt: Verstetigung

Nach der Teilnahme an allen vier Werkstätten können Sie eigenständig Labore sozialer Innovation in Ihrer Kommune etablieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Mehr Informationen zum Projekt erhalten Sie auf: www.kosi-lab.de.